

# Uniper zieht gegen Gasprom vor Schiedsgericht

**Düsseldorf.** Der vor der Verstaatlichung stehende Düsseldorfer Energiekonzern Uniper will den russischen Gasprom-Konzern vor ein Schiedsgericht in Stockholm zerren. Man werde in dem Verfahren mehr als 11,6 Milliarden Euro Schadenersatz fordern, da Gasmengen »vertraglich vereinbart, aber nicht geliefert wurden«, sagte Uniper-Chef Klaus-Dieter Maubach am Mittwoch. »Das sind wir unseren Aktionären (...) und den Steuerzahlern schuldig.« Uniper soll nach Milliardenverlusten verstaatlicht werden. Aktionäre und EU-Kommission müssen noch zustimmen. Ein Erscheinen von Gasprom-Vertretern in Stockholm ist unwahrscheinlich. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/439855.uniper-zieht-gegen-gasprom-vor-schiedsgericht.html>*